

Beschreibung

Die konduktiven Niveausonden **LS141...146** werden in Verbindung mit Niveau-Auswertegeräten (z.B. **LT...**) zur Füllstandserfassung verwendet. Die Sonden **LS141...146** bilden mit der zugehörigen Einschweißmuffe **ESM131** eine hygienegerechte und tottraumfreie Meßstelle (bestätigt durch **EHEDG**-Gutachten). Es können jedoch auch Muffen anderer Hersteller verwendet werden. Diese Niveausonden sind auch für die CIP-/SIP-Reinigung bestens geeignet. Die Elektrode der Sonde **LS146** ist mit einer HALAR-Beschichtung versehen. Dadurch können auch schaubildende Medien zuverlässig detektiert werden. Bei den Sonden **LS141-xxx.LT ... LS146-xxx.LT/...** ist das Modul zur Niveauerfassung **LT100** bereits in den Sondenkopf integriert. Das Ausgangssignal (24V DC) kann somit direkt zur Auswertung auf die SPS gegeben werden. Dadurch ergeben sich Vorteile wie geringe Montagekosten, geringer Verdrahtungsaufwand und hohe Störfestigkeit. Hygienegerechter Einbau, bestätigt durch **EHEDG**-Gutachten lebensmittelechte Werkstoffe, temperaturbeständig bis 140°C definierte PG-Position bei markierter Muffe **ESM131** geeignet auch für Muffen anderer Hersteller.



Technische Daten

Anschluss	Kabel: M16x1,5 (Opt. M12-Stecker) Klemme: 2-pol., 3-pol. bei LT100
Schutzart	IP 67
Material	Kopf: 1.4305, ø 55 mm Isolierteil: PEEK Elektrode: 1.4571, blank Halar (PTFE), beschichtet 0,1 mm entspr. FDA-Vorschrift
Elektrodenlänge	200, 500, 850, 1000 mm
Einbauart	tottraumfrei mittels ESM131
Temperaturbereich	-20 ... +110°C (145°C < 0,5h)
Druckbelastbar	max. 16 bar

Option Auswerteelektronik

Empfindlichkeit	Einstellbar über Verdrahtung
Funktion	Voll / leer
Zeitverzögerung	0,5 sec. fest (andere auf Anfrage)
Hilfsspannung	18 ... 36 V DC; 10 mA
Ausgang	Aktiv max. 50 mA (kurzschlussfest)

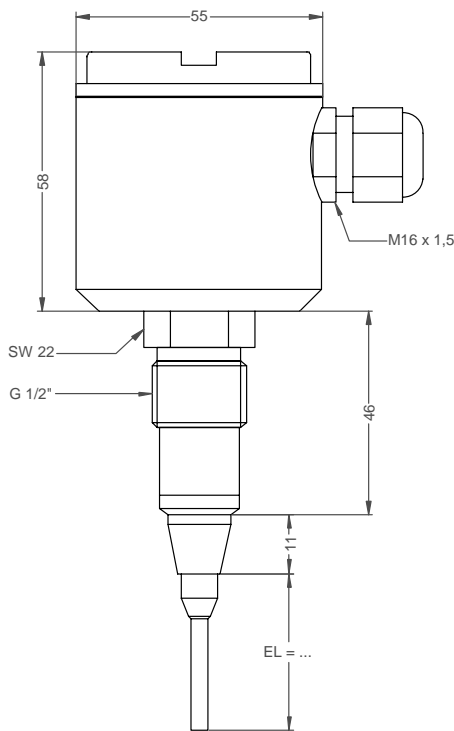
Merkmale

- **Hygienegerechter Einbau**
- **Lebensmittelechte Werkstoffe**
- **Halar-Beschichtung / 1.4571 (blank)**
- **Kompakte Bauform; integrierte Auswerteelektronik**
- **Elektroden beliebig kürzbar**

Optionen

- Integrierte Auswerteelektronik
- Drahtbruchüberwachung

Abmessungen



Anschluß mit Klemmplatte



Anschlussbild und Einstellungen

Anschluss mit Auswerteelektronik LT110:

Einstellung der Empfindlichkeit

1. Sonde mit dem zu messenden Medium bedecken
2. Steckbrücke "Empfindlichkeit" auf Position 0,1k Ω stecken
3. Leuchtet die LED "Sonde" noch nicht, so sind nacheinander die Stellungen 1k Ω , 10k Ω oder 100k Ω auszuwählen, bis die LED "Sonde" leuchtet.

Einstellung der Funktion Voll/Leer

Achtung:

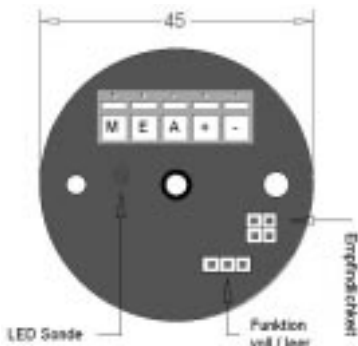
Es muß immer eine Steckbrücke für eine Funktion gesteckt sein!

Funktion "voll":

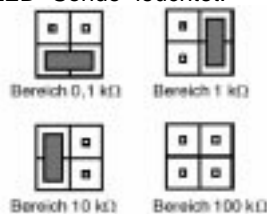
Elektrode ist bedeckt = Ausgang aktiv

Funktion "leer":

Elektrode ist nicht bedeckt = Ausgang aktiv



- 1 = Masse Sonde / Behälter
- 2 = Elektrode Sonde
- 3 = aktiver Ausgang (24 VDC)
- 4 = Hilfsenergie + (15 ... 35 VDC)
- 5 = Hilfsenergie - (GND)



Ausführungen

LS146- pulverbeschichtet PTFE 0,1mm entspr. FDA-Vorschrift

- Länge Sondenstab und Isolation = 200 mm
- Länge Sondenstab und Isolation = 500 mm
- Länge Sondenstab und Isolation = 850 mm
- Länge Sondenstab und Isolation = 1000 mm

LS146- blank 1.4571

- Länge Sondenstab = 200 mm
- Länge Sondenstab = 500 mm
- Länge Sondenstab = 850 mm
- Länge Sondenstab = 1000 mm

Elektrischer Anschluss

- Kabelverschraubung M16 x 1,5
- Stecker M12

Optionen

- Ohne Auswerteelektronik
- Mit Auswerteelektronik LT100 / LT110

Bestellbezeichnung:

LS146-beschichtet, EL=200 mm, M16, mit LT100

Bemerkung:

Einschweißmuffe **ESM131** nicht im Lieferumfang enthalten. Bitte separat bestellen

LS146DE11ktb-Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten